

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß den Anforderungen folgender Kriterien erstellt: US OSHA Hazard Communication Standard (29 CFR 1910.1200) und Canada WHMIS 2015, die den geänderten Hazardous Products Act (HPA) und die Hazardous Products Regulation (HPR) enthalten

Ausstellungsdatum 14-Okt-2019

Überarbeitungsdatum 14-Okt-2019

Revisionsnummer 1

1. Identifizierung

Produktkennung

Produktname Enerpac LX 70 Hydrauliköl

Andere Identifizierungsmittel

Produktcode(s) 117

Synonyme CM50885 LX104 (Trommeln), LX101 (Gallonen)

Sonstiges Blend-Revisions-ID 3211

Empfohlene Verwendung der Chemikalie und Einschränkungen bei der Verwendung

Empfohlene Verwendung Schmiermittel

Nutzungsbeschränkungen Keine Informationen verfügbar.

Angaben zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblattes

Lieferantenadresse

U.S. Lubricants, ein Geschäftsbereich der U.S. Venture Inc.
425 Besserer Weg
Appleton, WI 54915, USA
800-490-4900

Notrufnummer

Notruftelefon 800-490-4900
Chemtrec 1-800-424-9300 (Konto# 705487)

2. Identifizierung der Gefahr(en)

Klassifikation

Aspirationsgefahr	Kategorie 1
-------------------	-------------

Label-Elemente

Gefahr

Gefahrenhinweise

Kann tödlich sein, wenn es verschluckt wird und in die Atemwege gelangt



Sicherheitshinweise - Antwort

Ingestion

WENN VERNEBELT: Rufen Sie sofort ein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder einen Arzt an. Verursachen Sie KEIN Erbrechen.

Sicherheitshinweise - Lagerung

Geschäft gesperrt

Sicherheitshinweise - Entsorgung

Entsorgen Sie den Inhalt/Behälter in einer zugelassenen Entsorgungsanlage.

Sonstiges

Schädlich für das Wasserleben mit lang anhaltender Wirkung. Schädlich für das Wasserleben.

3. Zusammensetzung/Angaben zu den Inhaltsstoffen

Substanz

Nicht zutreffend.

Mischung

Synonyme

CM50885 LX104 (Trommeln), LX101 (Gallonen)

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	Gewicht-%	Hazardous Material Information Review Act Registrierungsnummer (HMIRA Registry #)	Datum der Einreichung der HMIRA und Erteilung der Datumsbefreiung (falls zutreffend)
Hydrobehandeltes schweres paraffinisches Erdöldestillat	64742-54-7	30-40	-	-
2,6-Di-tert-butylphenol	128-39-2	<1	-	-
Mineralöl*	-	<1	-	-
Erdöldestillate, hydrobehandelte leichte Naphthen	64742-53-6	<1	-	-

Chemische Zusätze

* Das in diesem Material enthaltene Mineralöl kann durch eine oder mehrere der folgenden CAS-Nummern beschrieben werden: 64742-54-7, 64742-65-0, 64742-55-8 und 64742-56-9.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Sofortige medizinische Hilfe ist erforderlich. Zeigen Sie dieses Sicherheitsdatenblatt dem anwesenden Arzt.

Inhalation

Die Aspiration in die Lunge kann zu schweren Lungenschäden führen. Wenn die Atmung aufgehört

hat, geben Sie künstliche Beatmung. Holen Sie sich sofort ärztliche Hilfe. An die frische Luft nehmen. Vermeiden Sie direkten Kontakt mit der Haut. Verwenden Sie Barriere, um Mund-zu-Mund-Wiederbelebung zu geben. Wenn das Atmen schwierig ist, (sollte geschultes Personal) Sauerstoff geben. Holen Sie sich sofort medizinischen Rat / Aufmerksamkeit. Ein verzögertes Lungenödem kann auftreten.

Blickkontakt	Gründlich mit viel Wasser abspülen, auch unter den Augenlidern. Suchen Sie einen Arzt auf, wenn Symptome auftreten.
Hautkontakt	Waschen Sie die Haut mit Wasser und Seife. Suchen Sie einen Arzt auf, wenn Symptome auftreten. Waschen Sie kontaminierte Kleidung vor der Wiederverwendung.
Ingestion	Aspirationsgefahr beim Verschlucken - kann in die Lunge gelangen und Schäden verursachen. Verursachen Sie KEIN Erbrechen. Wenn Erbrechen spontan auftritt, halten Sie den Kopf unter den Hüften, um eine Aspiration zu verhindern. Reinigen Sie den Mund mit Wasser und trinken Sie danach viel Wasser. Gib niemals einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund. Holen Sie sich sofort medizinischen Rat / Aufmerksamkeit.
Selbstschutz des Ersthelfers	Stellen Sie sicher, dass das medizinische Personal sich der beteiligten Materialien bewusst ist, treffen Sie Vorsichtsmaßnahmen, um sich selbst zu schützen und die Ausbreitung von Kontaminationen zu verhindern. Vermeiden Sie direkten Kontakt mit der Haut. Verwenden Sie Barriere, um Mund-zu-Mund-Wiederbelebung zu geben. Verwenden Sie bei Bedarf persönliche Schutzausrüstung.

Wichtigste Symptome und Wirkungen, sowohl akut als auch verzögert

Symptome Schwierigkeiten beim Atmen. Husten und / oder Keuchen. Schwindel.

Hinweis auf eine sofortige ärztliche Behandlung und eine besondere Behandlung, die erforderlich ist

Hinweis für Ärzte Wegen der Gefahr der Aspiration, des Erbrechens oder der Magenspülung sollte nicht angewendet werden, es sei denn, das Risiko ist durch das Vorhandensein zusätzlicher toxischer Substanzen gerechtfertigt.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel	Trockene Chemikalie, CO ₂ , Wasserspray oder normaler Schaum.
Ungeeignete Löschmittel	Wassersprühstrahl.
Spezifische Gefahren, die von der Chemikalie ausgehen	Die thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von irritierenden Gasen und Dämpfen führen.
Gefährliche Verbrennungsprodukte	Oxide des Schwefels. Aldehyde. Ketone und ihre Derivate. Kohlenmonoxid. Organische Verbindungen.
Explosionsdaten	
Empfindlichkeit gegenüber mechanischen Einwirkungen	Nichts.
Empfindlichkeit gegenüber statischer Entladung	Nichts.
Spezielle Schutzausrüstung für Feuerwehrleute	Feuerwehrleute sollten in sich geschlossene Atemschutzgeräte und eine vollständige Feuerwehrausrüstung tragen. Verwenden Sie persönliche Schutzausrüstung.

6. Unbeabsichtigte Freisetzungsmaßnahmen

Persönliche Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallverfahren

Persönliche Vorsichtsmaßnahmen Berühren Sie keine beschädigten Behälter oder verschüttetes Material, es sei denn, Sie tragen geeignete Schutzkleidung. Halten Sie die Menschen von und gegen den Wind von Verschütten / Lecks fern. Extrem rutschig, wenn es verschüttet wird. Verwenden Sie bei Bedarf persönliche Schutzausrüstung. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen oder Kleidung. Verweigern Sie nicht autorisiertem und ungeschütztem Personal den Zutritt. Sorgen Sie für eine ausreichende Belüftung.

Methoden und Material zur Eindämmung und Reinigung

Methoden zur Eindämmung Deich weit vor dem Auslaufen von Flüssigkeit für die spätere Entsorgung.

Methoden zur Bereinigung Mit Sand oder anderem nicht brennbaren saugfähigen Material aufnehmen und zur späteren Entsorgung in Behälter geben.

7. Handhabung und Lagerung

Vorsichtsmaßnahmen für eine sichere Handhabung

Hinweise zur sicheren Handhabung Handhabung in Übereinstimmung mit guten Arbeitshygiene- und Sicherheitspraktiken. Sorgen Sie für eine ausreichende Belüftung. Verwenden Sie persönliche Schutzausrüstung. Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen oder Kleidung. Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen oder Nebeln. Nach der Handhabung gründlich waschen. Essen, trinken oder rauchen Sie nicht, wenn Sie dieses Produkt verwenden.

Bedingungen für die sichere Lagerung, einschließlich etwaiger Inkompatibilitäten

Lagerungsbedingungen Bewahren Sie die Behälter an einem kühlen, gut belüfteten Ort fest verschlossen auf. Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Laden gesperrt. Von anderen Materialien fernhalten.

8. Expositionskontrollen/Personenschutz

Steuerungsparameter

Expositionsgrenzwerte

Chemische Bezeichnung	ACGIH TLV	OSHA PEL	NIOSH IDLH
Hydrobehandeltes schweres paraffinisches Erdöldestillat 64742-54-7	TWA: 5 mg/m ³ (inhalierbare Fraktion)	-	-
Mineralöl* -	TWA: 5 mg/m ³ (inhalierbare Fraktion)	PEL: 5 mg/m ³ (Nebel)	REL: 5 mg/m ³ (Nebel) STEL: 10 mg/m ³ (Nebel)
Erdöldestillate, hydrobehandelte leichte Naphthen	TWA: 5 mg/m ³ (inhalierbare Fraktion)	PEL: 5 mg/m ³ (Nebel)	REL: 5 mg/m ³ (Nebel) STEL: 10 mg/m ³ (Nebel)

64742-53-6			REL: 350 mg/m ³ Obergrenze: 1.800 mg/m ³
------------	--	--	---

Geeignete technische Kontrollen

Technische Steuerungen Duschen
Augenspülstationen
Lüftungsanlagen.

Individuelle Schutzmaßnahmen, wie z.B. persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz Schutzbrille.

Handschutz Undurchlässige Handschuhe. Schutzhandschuhe.

Haut- und Körperschutz Tragen Sie geeignete Schutzkleidung.

Atemschutz Unter normalen Einsatzbedingungen ist keine Schutzausrüstung erforderlich. Wenn die Expositionsgrenzwerte überschritten werden oder Reizungen auftreten, kann eine Belüftung und Evakuierung erforderlich sein.

Allgemeine Hygieneaspekte Handhabung in Übereinstimmung mit guten Arbeitshygiene- und Sicherheitspraktiken. Nach der Handhabung gründlich waschen. Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen oder Nebeln. Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen oder Kleidung. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor der Wiederverwendung waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften**Informationen über grundlegende physikalische und chemische Eigenschaften****Aussehen**

Physikalischer Zustand	Flüssigkeit
Farbe	Hell bernsteinfarben
Geruch	Mildes Erdöl
Geruchsschwelle	Keine Informationen verfügbar

Eigentum

<u>Eigentum</u>	<u>Werte</u>	<u>Anmerkungen • Methode</u>
Ph	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Siedepunkt / Siedebereich	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Flammpunkt	190,6 °C / 375,1 °F	
Verdunstungsrate	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Entflammbarkeit (fest, gasförmig)	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Entflammbarkeitsgrenze in Luft		Keine bekannt
Obere Entflammbarkeits- oder Explosionsgrenzwerte	Keine Daten verfügbar	
Niedrigere Entflammbarkeits- oder Explosionsgrenzwerte	Keine Daten verfügbar	
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Dampfdichte	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Bezogene Lagerungsdichte	0,845 (7,03 lb/gal)	
Wasserlöslichkeit	Unlöslich in Wasser	
Löslichkeit(en)	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Verteilungskoeffizient	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt

Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Kinematische Viskosität	14 bis 16 cSt	@ 40 °C
Dynamische Viskosität	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt

Sonstiges

Explosive Eigenschaften	Keine Informationen verfügbar.
Oxidierende Eigenschaften	Keine Informationen verfügbar.
Erweichungspunkt	Keine Informationen verfügbar
Molekulargewicht	Keine Informationen verfügbar
VOC-Gehalt (%)	Unbedeutend
Flüssigkeitsdichte	Keine Informationen verfügbar
Schüttgewicht	Keine Informationen verfügbar

10. Stabilität und Reaktivität

Reaktivität	Keine unter normalen Nutzungsbedingungen.
Chemische Stabilität	Stabil unter normalen Bedingungen.
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Keine unter normaler Verarbeitung.
Zu vermeidende Bedingungen	Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung.
Inkompatible Materialien	Starke Oxidationsmittel.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Keine bekannt, basierend auf den bereitgestellten Informationen.

11. Toxikologische Angaben**Informationen über wahrscheinliche Expositionswege**

Inhalation	Spezifische Prüfdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Die Aspiration in die Lunge kann zu schweren Lungenschäden führen. Kann Lungenödem verursachen. Lungenödem kann tödlich sein. Kann Reizungen der Atemwege verursachen.
Blickkontakt	Spezifische Prüfdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Kontakt mit den Augen kann Reizungen verursachen.
Hautkontakt	Spezifische Prüfdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Wiederholte Exposition kann zu Hauttrockenheit oder Rissbildung führen.
Ingestion	Spezifische Prüfdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Aspirationspotenzial beim Verschlucken. Kann bei Verschlucken Lungenschäden verursachen. Aspiration kann Lungenödem und Pneumonitis verursachen. Kann tödlich sein, wenn es verschluckt wird und in die Atemwege gelangt.

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Symptome	Schwierigkeiten beim Atmen. Husten und / oder Keuchen. Schwindel.
-----------------	---

Akute Toxizität

Numerische Toxizitätsmaße	Keine Informationen verfügbar
----------------------------------	-------------------------------

Informationen zu Komponenten

Chemische Bezeichnung	Oral LD50	Dermale LD50	Inhalation LC50
Hydrobehandeltes schweres paraffinisches Erdöldestillat	> 15 g/kg (Ratte)	> 5000 mg/kg (Kaninchen)	
2,6-Di-tert-butylphenol	> 5000 mg/kg (Ratte)	> 10 g/kg (Kaninchen)	
Erdöldestillate, hydrobehandelte leichte Naphthen	> 5000 mg/kg (Ratte)	> 2000 mg/kg (Kaninchen)	= 2180 mg/m ³ (Ratte) 4 h

Verzögerte und unmittelbare Wirkungen sowie chronische Wirkungen durch kurz- und langfristige Exposition

Korrosion/Reizung der Haut Keine Informationen verfügbar.

Schwere Augenschäden/Augenreizungen Keine Informationen verfügbar.

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut Keine Informationen verfügbar.

Keimzellmutagenität Keine Informationen verfügbar.

Kanzerogenität Die unten aufgeführte Klassifizierung für die Erdöldestillate in diesem Produkt bezieht sich auf diejenigen, die mehr als 3% DMSO-Extrakt gemäß IP 346 enthalten. Die Erdöldestillate in diesem Produkt erfüllen nicht die Kriterien, um als Karzinogene eingestuft zu werden.

Die folgende Tabelle gibt an, ob jede Agentur einen Inhaltsstoff als krebserregend eingestuft hat.

Chemische Bezeichnung	ACGIH	IARC	NTP	OSHA
Hydrobehandeltes schweres paraffinisches Erdöldestillat 64742-54-7	A2	Gruppe 1	Bekannt	X
Mineralöl* -	A2	Gruppe 1	Bekannt	X
Erdöldestillate, hydrobehandelte leichte Naphthen 64742-53-6	A2	Gruppe 1	Bekannt	X

Legende

ACGIH (Amerikanische Konferenz der staatlichen Industriehygieniker)

A2 - Verdacht auf Karzinogen beim Menschen

IARC (Internationale Agentur für Krebsforschung)

Gruppe 1 - Karzinogen für den Menschen

NTP (Nationales Toxikologie-Programm)

Bekannt - Bekanntes Karzinogen

OSHA (Occupational Safety and Health Administration des US-Arbeitsministeriums)

X - Gegenwart

Reproduktionstoxizität Keine Informationen verfügbar.

STOT - Einzelbelichtung Keine Informationen verfügbar.

STOT - wiederholte Belichtung Keine Informationen verfügbar.

Aspirationsgefahr Kann tödlich sein, wenn es verschluckt wird und in die Atemwege gelangt.

12. Ökologische Informationen

Ökotoxizität

Schädlich für das Wasserleben mit lang anhaltender Wirkung.

Chemische Bezeichnung	Algen/Wasserpflanzen	Fisch	Toxizität für Mikroorganismen	Krebsartig
Hydrobehandeltes schweres paraffinisches Erdöldestillat 64742-54-7	-	LC50: >5000mg/L (96h, Oncorhynchus mykiss)	-	EC50: >1000mg/L (48h, Daphnia magna)
2,6-Di-tert-butylphenol 128-39-2	-	-	-	EC50: = 0,45 mg / L (48h, Daphnia magna)
Mineralöl* -	-	LC 50: > 100 mg/L (4d, Fathead Minnow)	-	EC 50: > 10.000 mg/L (2d, Wasserfloh (Daphnia magna)) EC 50: > 10 mg/L (21d, Wasserfloh (Daphnia magna)) NOEC: > 10 mg/L (21d, Wasserfloh (Daphnia magna))
Erdöldestillate, hydrobehandelte leichte Naphthen 64742-53-6	-	LC50: >5000mg/L (96h, Oncorhynchus mykiss)	-	EC50: >1000mg/L (48h, Daphnia magna)

Persistenz und Abbaubarkeit Keine Informationen verfügbar.**Bioakkumulation** Keine Informationen verfügbar.**Mobilität im Boden** Keine Informationen verfügbar.**Sonstige nachteilige Wirkungen** Keine Informationen verfügbar.**13. Entsorgungserwägungen****Abfallbehandlungsverfahren****Abfälle aus Reststoffen/ungenutzten Produkten** Entsorgen Sie in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften. Entsorgung von Abfällen in Übereinstimmung mit der Umweltgesetzgebung.**Kontaminierte Verpackungen** Verwenden Sie leere Behälter nicht wieder.**14. Transportinformationen****PUNKT** Nicht reguliert**TDG** Nicht reguliert**MEX** Nicht reguliert**IATA** Nicht reguliert**IMDG** Nicht reguliert

15. Regulatorische Informationen

Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltvorschriften/-vorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Internationale Vorschriften

Das Montrealer Protokoll über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen Nicht anwendbar

Das Stockholmer Übereinkommen über persistente organische Schadstoffe ist nicht anwendbar

Das Rotterdamer Übereinkommen Nicht anwendbar

Internationale Inventare

TSCA Wenden Sie sich an den Lieferanten, um den Status der Bestandskonformität zu erfahren.

DSL/NDL Wenden Sie sich an den Lieferanten, um den Status der Bestandskonformität zu erfahren.

Legende:

TSCA - United States Toxic Substances Control Act Abschnitt 8 (b) Inventar

DSL/NDL - Canadian Domestic Substances List/Non-Domestic Substances List

US-Bundesvorschriften

SARA 313

Abschnitt 313 von Titel III des Superfund Amendments and Reauthorization Act von 1986 (SARA). Dieses Produkt enthält keine Chemikalien, die den Meldepflichten des Gesetzes und des Titels 40 des Code of Federal Regulations, Teil 372, unterliegen.

SARA 311/312 Gefahrenkategorien

Sollte dieses Produkt die Berichtskriterien von EPCRA 311/312 Tier gemäß 40 CFR 370 erfüllen, finden Sie in Abschnitt 2 dieses SDB geeignete Klassifizierungen. Gemäß den geänderten Vorschriften bei 40 CFR 370 muss die Berichterstattung über die EPCRA 311/312 Tier II für das Kalenderjahr 2017 mit den aktualisierten Gefahrenklassifizierungen übereinstimmen.

CWA (Gesetz über sauberes Wasser)

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die gemäß dem Clean Water Act (40 CFR 122.21 und 40 CFR 122.42) als Schadstoffe reguliert sind.

CERCLA

Dieses Material enthält in der gelieferten Form keine Stoffe, die gemäß dem Comprehensive Environmental Response Compensation and Liability Act (CERCLA) (40 CFR 302) oder dem Superfund Amendments and Reauthorization Act (SARA) (40 CFR 355) als gefährliche Stoffe gelten. Es kann spezifische Berichtspflichten auf lokaler, regionaler oder staatlicher Ebene in Bezug auf die Veröffentlichung dieses Materials geben.

Vorschriften der US-Bundesstaaten

Kalifornien Proposition 65

Dieses Produkt enthält die folgenden Proposition 65-Chemikalien:

Chemische Bezeichnung	Kalifornien Proposition 65
Toluol - 108-88-3	Entwicklungs

Right-to-Know-Vorschriften der US-Bundesstaaten

Vorschriften der US-Bundesstaaten

Chemische Bezeichnung	New Jersey	Massachusetts	Pennsylvania

Erdöldestillate, hydrobehandelte leichte Naphthen 64742-53-6	-	X	-
---	---	---	---

Informationen zum US-EPA-Label

EPA-Registrierungsnummer für Pestizide Nicht zutreffend

16. Sonstige Angaben

NFPA	Gesundheitsgefahren 2	Entflammbarkeit 1	Instabilität 0	Physikalische und chemische Eigenschaften
				-
HMIS	Gesundheitsgefahren 2	Entflammbarkeit 1	Physikalische Gefahren 0	Personenschutz X

Schlüssel oder Legende zu Abkürzungen und Akronymen, die im Sicherheitsdatenblatt verwendet werden

Legende Abschnitt 8: EXPOSITIONSKONTROLLEN/PERSÖNLICHER SCHUTZ

TWA	TWA (zeitgewichteter Durchschnitt)	STEL	STEL (Short Term Exposure Limit)
Decke	Maximaler Grenzwert	*	Hautbezeichnung

Wichtige Literaturhinweise und Quellen für Daten, die zur Erstellung des SDB verwendet wurden

U.S. Environmental Protection Agency ChemView Datenbank
 Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA)
 EPA (Umweltschutzbehörde)
 Akutexpositionen-Richtwert(e) (AEGL(s))
 U.S. Environmental Protection Agency Federal Insektizid-, Fungizid- und Rodentizidgesetz
 Chemikalien mit hohem Produktionsvolumen der U.S. Environmental Protection Agency
 Zeitschrift für Lebensmittelforschung
 Gefahrstoff-Datenbank
 Internationale Datenbank für einheitliche Chemikalieninformationen (IUCLID)
 Japanische GHS-Klassifizierung
 Australien National Industrial Chemicals Notification and Assessment Scheme (NICNAS)
 NIOSH (Nationales Institut für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz)
 ChemID Plus (NLM CIP) der Medizinischen Nationalbibliothek
 Nationales Toxikologie-Programm (NTP)
 Neuseelands Chemical Classification and Information Database (CCID)
 Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung Veröffentlichungen zu Umwelt, Gesundheit und Sicherheit
 Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung High Production Volume Chemicals Program
 Informationsdatensatz für das Screening der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
 RTECS (Register der toxischen Wirkungen chemischer Stoffe)
 Weltgesundheitsorganisation

Ausstellungsdatum 14-Okt-2019

Überarbeitungsdatum 14-Okt-2019

Revisionshinweis Erstveröffentlichung.

Verzichtserklärung

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen sind nach bestem Wissen, Informationen und Glauben zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung korrekt. Die angegebenen Informationen dienen lediglich der sicheren Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und Freigabe und sind nicht als Garantie oder Qualitätsangabe zu betrachten. Die Informationen beziehen sich nur auf das spezifische Material, das bezeichnet wird, und gelten möglicherweise nicht für dieses Material, das in Kombination mit anderen Materialien oder in einem Prozess verwendet wird, es sei denn, dies ist im Text angegeben.

Ende des Sicherheitsdatenblatts